

## **Adverbialsätze im Deutschen. Synchrone und diachrone Aspekte**

Łukasz Jędrzejowski (Universität Potsdam)  
jedrzejo@uni-potsdam.de

### Kursbeschreibung

Typologisch besehen werden Sätze hauptsächlich in zwei Gruppen aufgeteilt. Steht ein Satz selbstständig und hängt er von keinem (k)overten Element ab, wird er als Hauptsatz bezeichnet. Wird ein Satz von einem Element lizenziert, so spricht man von einem Nebensatz. So liegt in [1] ein klassischer Hauptsatz vor, während in [2] dieselbe Aussage als ein Nebensatz realisiert wird, der von dem satzeinbettenden Prädikat *feststellen* abhängt:

- [1] *Adverbialsätze sind spannend* [Hauptsatz]  
[2] *Studierende werden feststellen, dass Adverbialsätze spannend sind* [Nebensatz]

Nebensätze wiederum - je nach ihrem Status - sind als Komplement- oder als Adverbialsätze zu analysieren. Die letzteren modifizieren im Grunde den Hauptsatz und können unterschiedlicher Natur sein:

- [3] *Falls Studierende kommen, lernen sie viel über Adverbialsätze* [konditional]  
[4] *Da Studierende Interesse haben, lernen sie viel über Adverbialsätze* [kausal]  
[5] *Obwohl sie keine Texte lesen, lernen sie viel über Adverbialsätze* [konzessiv]

In diesem Kurs lernen wir die wichtigsten Typen von Adverbialsätzen des Deutschen an der Syntax-Semantik-Schnittstelle kennen, zeigen, inwiefern sie sich voneinander unterscheiden, und skizzieren ihre diachrone Entwicklung. Nach einer kurzen Einführung in eine allgemeine Typologie von Adverbialsätzen werden wir uns auf ausgewählte Satztypen konzentrieren und sie aus unterschiedlichen Blickwinkeln näher betrachten. Eingegangen wird u. a. auf die interne Syntax (vgl. Haegeman 2006), die Semantik und den semantischen Wandel von Konjunktionen (vgl. Eberhardt 2015, Axel 2002) sowie auf syntaktische Kriterien wie z. B. Bezug des Adverbialsatzes zum Hauptsatz (vgl. Frey 2011, Jędrzejowski & Reetz 2015).

Für die Teilnahme werden keine theoretischen Vorkenntnisse vorausgesetzt. Die Bereitschaft zum Lesen englischsprachiger Literatur wird erwartet.

## Literaturhinweise

- Axel, Katrin (2002): Zur diachronen Entwicklung der syntaktischen Integration links-peripherer Adverbialsätze im Deutschen. Ein Beispiel für syntaktischen Wandel?, in: *Beiträge zur Geschichte der deutschen Sprache und Literatur* 124: 1-43.
- Eberhardt, Irina (2015): The German causal conjunction *zumal*: Diachronic and synchronic analysis. Manuskript, Universität Tübingen, 35 S.
- Frey, Werner (2011): Peripheral adverbial clauses, their licensing and the prefield in German, in: *Satzverknüpfung - Zur Interaktion von Form, Bedeutung und Diskursfunktion* hrsg. von Eva Breindl, Gisella Ferraresi & Anna Volodina, 41-77. Berlin: de Gruyter.
- Haegeman, Liliane (2006): Conditionals, factives and the left periphery, in: *Lingua* 116(10): 1651-1669.
- Jędrzejowski, Łukasz & Malika Reetz (2015): On the diachrony of adverbial clauses in German(ic) and beyond. A typological perspective. Manuskript, Universität Potsdam, 27 S.